

Deka-Textilfarben Aktiengesellschaft.

Sitz in München, Aeußere Wiener Straße 102.

Vorstand: Heinrich Koster, Josef Diederich.

Aufsichtsrat: Vors.: Bankier Julius Jenke, Frau Rosl Diederich, Frau Erika Koster.

Gegründet: 10./8. 1923; eingetr. 22./9. 1923.

Zweck: Fabrikation und der Vertrieb von Farbstoffen aller Art, bes. der unter der Bezeichnung „Deka-Farben“ fabrizierten und in den Handel gebrachten, insbesondere Fortführung der „Deka-Textilfarben G. m. b. H.“ in München. 1932 Aufnahme der Herstellung von Haushaltfarben.

Kapital: 52 500 RM in 875 Akt. zu 20 RM und 70 Akt. zu 500 RM.

Urspr. 35 Mill. M in 2800 St.-Akt. zu 10 000 M, 5950 St.-Akt. zu 1000 M, 1050 6% Vorz.-Akt. zu 1000 M, übernommen von den Gründern zu 200%. Lt. G.-V. v. 15./12. 1924 Umstell. nach Umwändl. der Vorz.-Akt. in St.-Akt. auf 17 500 RM (2000 : 1) in 875 Akt. zu 20 RM. Lt. G.-V. v. 31./5. 1929 bzw. 8./10. 1929 Erhöht. um 35 000 RM auf 52 500 RM durch Ausgabe von 70 Aktien zu 500 RM zu parti.

Geschäftsjahr: Kalenderj. — G.-V.: 1933 am 20./6. — Stimmrecht: Je 20 RM A.-K. = 1 St.

Bilanz am 31. Dez. 1932: Aktiva: Kasse und Postscheck 428, ausl. Postscheckkonten 203, Wechsel 485, Kundenschulden 62 749, Warenlager 102 433, Inv. 8806, Auto 400, Verlust (1932 32 722 abz. Vortrag 1931 1852) 30 870, (Wechselobligo 2627). — Passiva: A.-K. 52 500, R.-F. 35 000, Bank 7013, Darlehn 81 200, Provision 2352, Lieferanten 16 155, Akzept 11 386, nichtbeh. Div. 768, (Wechselobligo 2627). Sa. 206 374 RM.

Gewinn- u. Verlustrechnung: Debet: allgemeine Unkosten 53 698, Löhne und Gehälter 74 264, soziale Abgaben 4049, Provisionen 16 183, Steuern 1765, Skonti 2228, Abschreib. 6646. — Kredit: Bruttoerträgnis 126 111, Verlust 1932 32 722 (durch Entnahme von 31 000 RM aus dem R.-F. gedeckt, Rest vorgetragen). Sa. 158 833 RM.

Dividenden 1927—1932: 10, 10, 12, 12, 0, 0%.
Zahlstelle: Ges.-Kasse.

Joseph Gautsch Aktiengesellschaft.

Sitz in München 2, NW, Nymphenburger Straße 3.

Vorstand: August Bollhorn.

Aufsichtsrat: Vors.: Geh. Kommerz.-R. Joseph Gautsch, München; Stellv.: Dir. Hans Gröber, Berlin; Theodor Freiherr von Cramer-Klett, München.

Gegründet: 6./7. 1922; eingetragen 25./8. 1922.

Zweck: Kauf, Verarbeitung und Verkauf von Bienenwachs, Honig und allen Rohstoffen zur Kerzenfabrikation, wie Stearin, Paraffin, Ceresin und verwandten Erzeugnissen, Herstellung und Vertrieb von Wachswaren u. Kerzen jeglicher Art, von Lebkuchen, Meth u. Dochten sowie der Handel mit Christbaumschmuck, Zuckerwaren, Konfitüren, Schokoladen und ähnlichen Gegenständen, insbesondere Übernahme und Fortbetrieb der Firma Joseph Gautsch, offene Handelsgesellschaft in München, und deren Ausdehnung auf andere Geschäfts- oder Fabrikationszweige, Errichtung von Anlagen, die zur Erreichung oder Förderung des Gesellschaftszweckes dienen. — Die Firma gehört zum Dea-Konzern.

Verbände: Die Ges. gehört dem Verbands Deutscher Wachswarenfabrikanten an.

Kapital: 488 000 RM in 480 St.-Akt. zu 1000 RM und 80 Namen-Vorz.-Akt. zu 100 RM, letztere mit 6% nachzahlungspflicht. Vorz.-Div. und Liqu.-Vorrecht zu 120% ausgestattet.

Urspr. 6 Mill. M in 6000 Akt. zu 1000 M. Erhöht 1923 um 6 800 000 M in 1000 St.-Aktien zu 1000 M, 500 desgl. zu 10 000 M, 50 Vorz.-Akt. zu 1000 M u. 75 desgl. zu 10 000 M. Die Vorz.-Akt. sind mit 6% (Max.) Vorz.-Div., Nachzahl.-Anspruch u. 15fach. St.-Recht in besond. Fällen ausgestattet. Die G.-V. v. 12./12. 1924 beschloß Umstell. von 12 800 000 M auf 488 000 RM in 12 000 St.-Akt. zu 40 RM u. 800 Vorz.-Akt. zu 10 RM. Lt. G.-V. v. 8./2. 1930 Aenderung der A.-K.-Stückelung in 480 St.-Akt. zu 1000 RM u. 80 Namen-Vorz.-Akt. zu 100 RM.

Geschäftsjahr: Kalenderj. (bis 1931: 1./3.—Ende Febr.). — G.-V.: 1933 am 3./7. — Stimmrecht: 1 St.-A.

= 1 St., 1 Vorz.-Aktie zu 100 RM ebenfalls 1 St., in besonderen Fällen 6 St.

Bilanz am 31. Dez. 1932: Aktiva: Grundst. 180 796, Wohngebäude 33 258, Fabrikgebäude u. andere Baulichkeiten 101 964, Maschinen u. maschinelle Anlagen 43 696, Werkzeuge, Betriebs- u. Geschäftsinventar 4227, Roh-, Hilfs- u. Betriebsstoffe 36 146, halbfertige und fertige Erzeugnisse, Waren 141 217, Kasse einschließl. Notenbank und Postscheck 3208, Wertpapiere 812, Forderungen auf Grund von Warenlieferungen und Leistungen 111 073, Abgrenzungsposten 16 820, Gewinn- und Verlustkonto: Verlust 87 938, (Bürgschaften u. Kauttionen 2502). — Passiva: A.-K. 480 000, Vorz.-A.-K. 8000, gesetzl. R.-F. 48 800, Rückstell. 4500, Hypotheken 55 183, Verbindlichkeiten auf Grund von Warenliefer. u. Leistungen 34 833, Verbindlichkeiten gegenüber Konzerngesellschaften 87 523, Verbindlichk. gegenüber Banken 10 910, verschied. Kreditoren 15 227, Abgrenzungsposten 7035, Akzente 9145, (Bürgschaften u. Kauttionen 2502). Sa. 761 156 RM.

Gewinn- u. Verlust-Rechnung: Debet: Verlustvortrag aus 1931 74 325, Löhne u. Gehälter 219 162, soziale Abgaben 17 140, Abschreib. auf Anlagen 18 441, Zinsen 9678, Besitzsteuern 11 764, andere Steuern 12 290, sonst. Aufwend. 62 247. — Kredit: Ueberschuß gemäß § 261c HGB. 321 686, verschied. Einnahmen u. Erlöse 15 423, Verlust (Vortrag aus 1931 74 325 + Verlust in 1932 13 613) 87 938 (vorgetragen). Sa. 425 047 RM.

Gesamtbezüge des Vorstandes für 1932 12 360 RM, A.-R. keine Vergütung.

Dividenden: St.-Akt. 1926/27—1930/31: 6, 4, 0, 0, 0%; 1931 (10 Mon.): 0%; 1932: 0%. Vorz.-Akt. 1926/27—1930/31: 6, 6, 0, 0, 0%; 1931 (10 Mon.): 0%; 1932: 0%.

Zahlstellen: Ges.-Kasse: Berlin und München; Dresdner Bank.

Nymphosan Aktiengesellschaft.

Sitz in München 27, Am Priel 10.

Vorstand: Frieda Wolff.

Aufsichtsrat: Vors.: Syndikus B. Galcke; Stellv.: Kaufm. Karl Wolff, G. Sauer, München.

Gegründet: 12./9. 1923; eingetragen 2./2. 1924.

Zweck: Herstellung von chemischen, chemisch-technischen, chemisch-pharmazeutischen und kosmetischen Präparaten sowie der Handel mit solchen.

Kapital: 10 000 RM in 100 Akt. zu 100 RM.

Urspr. 50 Mill. M in 10 000 Akt. zu 5000 M, übere. von den Gründern zu 200%. — Lt. G.-V. v. 28./4. 1925 Umstellung auf 10 000 RM in 100 Akt. zu 100 RM.

Geschäftsjahr: Kalenderj. — G.-V.: Im ersten Geschäftshalbjahr. — Stimmrecht: 1 Aktie = 1 St.

Bilanz am 31. Dez. 1932: Aktiva: Maschinen 2800, Werkzeuge, Betriebs- und Geschäftsinventar 255, Rezeptwerte 1, Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe 1580, halbfertige Erzeugnisse 700, fertige Waren 1100, Ford. aus Warenliefer. 540, Kasse 31, Postscheckguthab. 251, Verlust-Vortrag 1100, Verlust 1932 2302. — Passiva: A.-K. 10 000, Anleihen 500, Wechsel 160. Sa. 10 660 RM.

Gewinn- u. Verlust-Rechnung: Debet: Löhne und Gehälter 4156, Abschreib. 400, Unkosten 4833, Porto und Frachten 1909. — Kredit: Warenerträgnis 8996, Verlust 1932 2302. Sa. 11 298 RM.

Dividenden 1927—1932: 0%.

Zahlstelle: Ges.-Kasse.